



25. Juli 2022

Herausgegeben vom
Landeskirchenamt

Lukasstraße 6
01069 Dresden

Tabea Köbsch
Sprecherin
T. 0351 4692-114

Matthias Oelke
stellv. Sprecher
T. 0351 4692-245

presse@evlks.de
www.evlks.de

„Kirche unterwegs“ Vogtland ist in die Saison gestartet

TALSPERREN PÖHL/PIRK - Auch in diesem Jahr ist das Team von „Kirche unterwegs“ wieder auf den Zeltplätzen an den Talsperren Pöhl und Pirk zu finden. Das Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen wohnt mitten auf dem Zeltplatz und bietet für die Familien ein buntes Programm - vom täglichen Sandmann-Programm über Kindernachmittage und Teenieabende, Volleyballturniere, Konzerte, Kino und Zelt-Gottesdienste ist für Kleine und Große etwas dabei.

Bereits am 16. Juli hat das Team der „Kirche unterwegs“ auf dem Zeltplatz Gunzenberg an der Talsperre Pöhl seine Zelte aufgeschlagen. Das Thema in diesem Jahr lautet: „Wer glaubt, wird selig“. Ab 8. August werden die regelmäßigen Angebote an die Talsperre Pirk auf den dortigen Zeltplatz verlegt, wo das Programm bis zum Feriende weitergeht.

Tägliches Sandmann-Programm für die Zeltplatz-Kinder

Auf dem Zeltplatz Gunzenberg kann man in diesen Wochen einen Blick auf den Sandmann erhaschen. Jeden Abend geht er, begleitet von einer kleinen Gruppe singender Mitarbeitender, über den Zeltplatz und lädt zur Sandmangeschichte auf dem Schwungtuch ein. Dabei schließen sich immer mehr Kinder an, singen mit, wenn die Affen auf der Suche nach der Kokosnuss durch den Wald rasen; andere warten schon auf dem Schwungtuch, und dann erzählt Rudi, der Handpuppen-Rabe, Willi, die Weinbergschnecke, oder Feli, der Fuchs, eine Gutenachtgeschichte. Anschließend geht der Mitarbeiter im Sandmannkostüm herum und lässt jedem Kind etwas Schlafsand in die ausgestreckte Hand rieseln. Einen Betthupferl gibt es auch. Die Kinder lieben das und stehen oft schon bereit, um sich dem Sandmann anzuschließen. Auch die Eltern sind dankbar für diese Abwechslung in der Sommerfrische.

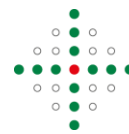
„Kirche unterwegs“ im Vogtland schon seit 50 Jahren

Die Arbeit der „Kirche unterwegs“ erreicht seit mehr als 50 Jahren Jahr für Jahr Dutzende von Urlauberinnen und Urlaubern, ganz unabhängig von Alter, Kirchenzugehörigkeit und Milieu. Außer den abendlichen Sandmangeschichten stehen nachmittägliche Kinderrunden, Teenie-Abende, Konzerte und Gottesdienste im Festzelt auf dem Programm. Der Anspruch von „Kirche unterwegs Vogtland“ ist es, wirklich alle einzuladen und das Programm so zu gestalten, dass es auch für Konfessionslose attraktiv und einladend ist. Typisch dafür ist das Stockbrotbacken an der großen Feuerstelle des Zeltplatzes, wo sich in vergangenen Jahren oft bis zu 80 Menschen um das Feuer versammelten. Aufgrund der großen Trockenheit und der Waldbrandgefahr ist ein Feuer in diesem Jahr jedoch bisher nicht möglich gewesen.

Höhepunkt der ersten Woche war ein Konzert der jungen sächsischen Rockband „Among the Waves“, die den Zeltplatz mit selbstgeschriebenen Songs mit z.T. christlicher Message ordentlich gerockt hat. Das kam beim bunt gemischten Publikum gut an, ebenso wie die jazzigen Coversongs von „Vino“ im zweiten Teil des Konzerts.

Johannes Bartels, Pfarrer für Jugendevangelisation im Landesjugendpfarramt in Dresden, war in der ersten Woche dabei und freut sich: „Es ist einfach schön zu sehen, wie sich besonders Kinder und Teenies bei uns wohl fühlen. Da entsteht





25. Juli 2022

Herausgegeben vom
Landeskirchenamt

Lukasstraße 6
01069 Dresden

Tabea Köbsch
Sprecherin
T. 0351 4692-114

Matthias Oelke
stellv. Sprecher
T. 0351 4692-245

presse@evlks.de
www.evlks.de

oft ein richtiges Vertrauensverhältnis.“ So komme es nicht selten vor, dass diese Kinder und Jugendlichen im Laufe der Jahre so vertraut sind mit dem Team, dass sie selbst zu Mitarbeitenden werden. „Die Begeisterung und das Vertrauen zu spüren - das finde ich sehr motivierend.“, so Johannes Bartels. Auch viele Eltern seien dankbar für die Angebote. Das Feedback eines Vaters in diesem Jahr freut Johannes Bartels besonders: „Er sagte mir: Es ist toll, dass ihr das hier macht - vielen Dank! Wir kommen nächstes Jahr wieder so an die Talsperre Pöhl, dass wir da sind, wenn ihr euer Programm macht.“

<https://www.kirche-unterwegs-vogtland.de/>

